

Verwaltungsgericht: Verbeamtete Lehrer dürfen streiken

Beitrag von „Herrmann“ vom 19. Dezember 2010 16:04

Hallo Nighthawk,

nein, ich fühle mich nicht verfolgt. 😊 Sie sind doch Geschichtslehrer, da können Sie meine Argumentation sicher mit Beispielen aus der Vergangenheit gut belegen. In Deutschland ist zur Bindung an den Staat eben das Beamtentum tradiert. In anderen Ländern nutzt man andere Möglichkeiten, die alle ihre Vor- und Nachteile haben. Siehe den Umgang mit den spanischen Fluglotsen. Ein Beispiel für eine Aufforderung gegen den Stand der Wissenschaft zu handeln ist das Projekt "Malen gegen den Klimawandel" aus NRW (September 2009). In der Wissenschaft ist das Thema Klimawandel und seine Ursachen umstritten, es befindet sich in der wissenschaftlichen Diskussion, ein Ergebnis liegt noch nicht vor. Sicher die Politik stellt es anders dar...

Für alles andere antworte ich ihnen mit Einstein: "Immer weigere ich mich, irgend etwas deswegen für wahr zuhalten, weil Sachverständige es lehren, oder auch, weil alle es annehmen. Jede Erkenntnis muß ich mir selbst erarbeiten. Alles muß ich neu durchdenken, von Grund auf, ohne Vorurteile."

So jetzt gehe ich aber mal durch den schönen Winterwald spazieren, den es wegen des Waldsterbens eigentlich nicht mehr geben sollte... 😊

Mit freundlichem Gruß

Herrmann